

DFB-Direktor Hannes Wolf besucht mit seinem Team den SuS Rünthe



Hannes Wolf, DFB-Direktor für Nachwuchs, Training und Entwicklung, hat mit seinem Team die Trainingsphilosophie Deutschland entwickelt. Über 45 Trainer, Co-Trainer und Betreuer des SuS Rünthe lauschten gespannt seinen Ausführungen. Im Anschluss demonstrierte Hannes live bei einer Trainingseinheit mit der B-Jugend, wie diese Philosophie in der Praxis umgesetzt wird.

Für die B-Jugendlichen war es eine außergewöhnliche und aufregende Erfahrung, eine Trainingseinheit unter der Leitung eines ehemaligen Bundesliga-Trainers (VfB Stuttgart, Bayer Leverkusen, Hamburger SV) zu absolvieren. Die Jugendlichen waren total begeistert und gleichzeitig erschöpft von dieser intensiven und spannenden Erfahrung. Es war eine besondere Anerkennung, als Hannes anschließend sagte: „Da sind ja einige Gute dabei!“

Einhellige Meinung war: „Wenn wir nach dieser Philosophie

trainieren, werden unsere Spielerinnen und Spieler noch mehr Spaß haben und – was besonders wichtig ist – jede und jeder Einzelne wird sich enorm verbessern!“

„Wir als kleiner Dorfverein schätzen uns SEHR glücklich, dass Hannes durch das Engagement eines Vorstandsmitglieds zu uns gekommen ist. Wenn man Hannes erlebt hat, wie leidenschaftlich und begeistert er von dieser neuen Form des Trainings berichtet, merkt man sofort: Er brennt dafür! Wir sind voller Dankbarkeit und Begeisterung für diese tolle Erfahrung und blicken noch optimistischer und voller Vorfreude in die Zukunft des SuS!“ erklärt der Vorsitzende Dietmar Wurst.